

Transfotellan Jona Profetter!

Joseph besag jagstke minn aban, daß Sie, wenn mancher andern von den Herren,
 davon Anteil mir möglich ist, über die Sache wieder läßt sich über Maritans
 sich nicht völlig geäußert haben. Ihre Indignation hinsichtlich kommt wohl in ent-
 schiedenem Maße mainigen, gleich, als ich die Art und Weise von mir selbst
 abgedruckt würde, nach. Politischen Minister Ly hat, wie ich aus Zeitungs-
 Blättern weiß, in Stellen zuweisen, in H. Wallace und die
 Kolonien zum Lohn dienen. Ich fand in Lyon Kadmalawort, und falls
 nach diesem Gewisse darüber zu klären, daß ich aber die Angelegenheit
 weniger nicht annehmen würde, die H. Wallace in York würden, wenn
 solchen Umständen gegen mich getrieben, mit Zustimmung
 Mann werden Sie wohl nicht von mir erwarten. Neben die
 Auffassung bleibt ich auf ein brüderliches Wort der bescheidene gewöhnliche
 Andeutung, wie wenig, - auf dem Wege wollen polen und
 es fällt mir nicht schwer lassen.
 Sie werden mir sehr dankbar sein, wenn Sie den
 multitalente Freund, davon Gou ist es nicht möglich auf mich zu-
 gehen, so wie H. Wallace, der jetzt in Paris ist, so wie bei
 irgendeiner Art und Weise mitteilen wollten.
 Ich hätte gern an H. Wallace sehr schreiben, wenn ich das begehren
 hätte, ich würde zu London.
 Die Sache wird wohl die besten Endergebnisse und ausserordentlich den
 Subjekt in mir annehmen, wie auch zu wissen, da ich meine
 Besprechung nicht lassen kann, würde ich wenigstens meine
 Absichten haben nicht mehr in der Sache sein Ly geben.

Es handelt sich um ein
meiner Schüler und die
bestimmte Art und Weise
an dem ab Ihnen will auch
Kaufpreis zu berücksichtigen.

Mit aufrichtigster
Freundlichkeit

E. W.

ausgegeben

Erhard Janz

Winn d. 15. Jan 1871.

(Ihre Adresse: Kollwitz, Nr 786, 4. Stock)



Hanlitz

Er hochgeboren
Lehrer Professor Jos. Fischehof

Hier

Ed. Hanlitz

